

Bedingungen für die Teilnahme an der Gutscheinaktion für BT Secure Data Space (BT SDS)

1 Geltungsbereich

Auf die zeitweise Bereitstellung des BT Secure Data Space im Rahmen dieser Gutscheinaktion (befristet bis zum 31.10.2016) finden ausschließlich die nachfolgenden Nutzungsbedingungen Anwendung. Die Geltung entgegenstehender oder von diesen Nutzungsbedingungen abweichender Geschäftsbedingungen des Kunden ist ausgeschlossen.

2 Vertragsgegenstand

- 2.1 BT bietet dem Kunden die Möglichkeit für die Dauer der Laufzeit der Gutscheinaktion die Möglichkeit, BT SDS nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen zu Erprobungszwecken zu nutzen. Zu diesem Zweck wird BT dem Kunden für die Dauer der Gutscheinaktion (siehe Ziffer 2.3) einen Account einrichten.
- 2.2 Die Registrierung durch den Kunden erfolgt auf der jeweils von ALSO angebotenen Webseite.
- 2.3 Die Nutzung des Accounts ist befristet bis zum 31.10.2016 (nachfolgend Gutscheinzeitraum). BT ist berechtigt, den Account und die von dem Kunden auf dem Secure Data Space abgelegten Daten nach Ablauf des Gutscheinzeitraums zu löschen. Sofern der Kunde die betreffenden Daten noch benötigen sollte, wird er sich diese vor dem Ablauf des Gutscheinzeitraums herunterladen und an einer anderen von ihm vorgehaltenen Stelle speichern; Ziffer 4.3. bleibt unberührt.
- 2.4 Die für den Gutscheinzeitraum bereitgestellten Ressourcen sind auf 5 Nutzer und 5 GB Speicher begrenzt.
- 2.5 BT ist jederzeit berechtigt, die im Rahmen der Gutscheinaktion eingesetzte Software nach eigenem Ermessen zu ändern oder zu aktualisieren.
- 2.6 BT unternimmt alle zumutbaren Anstrengungen, um zu erreichen, dass die BT SDS während des Gutscheinzeitraums über das Internet vom Kunden genutzt werden kann. Eine ständige

serverseitige Verfügbarkeit von BT SDS kann jedoch nicht gewährleistet werden. Insbesondere können Ausfallzeiten durch Wartungsarbeiten und Software-Updates verursacht werden, und es kann ferner zu Zeiten kommen, in denen aufgrund von technischen oder anderweitigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von BT liegen (insbesondere höhere Gewalt, Handeln Dritter etc.) BT SDS nicht genutzt werden kann. Im Übrigen liegt es im alleinigen Verantwortungsbereich des Kunden, die hardware- und softwareseitigen Voraussetzungen und die notwendige Konnektivität vorzuhalten, die erforderlich sind, um über einen Internetzugang auf den BT SDS Account zugreifen zu können.

3 Nutzungsrechte

Für die Dauer des Gutscheinzeitraums gewährt BT dem Kunden ein einfaches, nicht unterlizenzierbares und nicht übertragbares Nutzungsrecht zur Nutzung der im Rahmen von BT SDS bereitgestellten Software-Applikation.

Das Nutzungsrecht gemäß Satz 1 ist örtlich unbeschränkt und unterliegt den inhaltlichen Beschränkungen, die sich aus diesen Nutzungsbedingungen ergeben. Weitergehende Nutzungsrechte werden dem Kunden nicht eingeräumt.

4 Nutzung von Inhalten und Daten

- 4.1 Der Kunde trägt selbst die Verantwortung für die von ihm im Zusammenhang mit der Nutzung von BT SDS verwendeten Inhalte und Daten; der Kunde wird dabei durchweg geltendes Recht einhalten. Insbesondere wird der Kunde es unterlassen, rechtswidrige Inhalte oder Daten, die gegen geltendes Gesetzesrecht oder Rechte Dritter verstoßen, in den Account zu laden und/oder Dritten über den Account zugänglich zu machen. Der Kunde verpflichtet sich auch sicherzustellen, dass sämtliche seiner Nutzer, denen der Kunde Zugang zum Account verschafft, diesen ausschließlich unter Beachtung der Vorgaben gemäß Sätze 1 und 2 nutzen.
- 4.2 BT ist berechtigt, erkennbar rechtswidrige Inhalte oder Daten des Kunden oder seiner Nutzer, die im Zusammenhang mit dem Account genutzt werden, ohne vorherige Ankündigung zu löschen.
- 4.3 Der Kunde sorgt im Übrigen in eigener Verantwortung und auf eigene Kosten für die regelmäßige Datensicherung sämtlicher in den BT SDS eingestellter Inhalte und Daten.

5 Geheimhaltung vertraulicher Informationen und Passwörter / Datenschutz

- 5.1 Der Kunde verpflichtet sich, sämtliche ihm im Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis von BT offenbarten vertraulichen Informationen vertraulich zu behandeln und unbefristet geheim zu halten. Insbesondere trägt der Kunde die Verantwortung für die Geheimhaltung der Passwörter seiner Nutzer. Der Kunde wird sämtliche Nutzer zur Geheimhaltung der Passwörter verpflichten und anweisen, die Passwörter nicht an Dritte weiterzugeben oder zuzulassen, dass sie an Dritte weitergegeben werden können; ebenso wird der Kunde alle sonstigen organisatorischen und technischen Maßnahmen ergreifen, um die Geheimhaltung der Passwörter sicherzustellen. Im Fall einer Verletzung der Geheimhaltung oder des Verlusts des Passworts oder bei Verdacht auf eine solche Verletzung oder einen solchen Verlust wird der Kunde BT darüber unverzüglich informieren.
- 5.2 BT erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Kunden oder seiner Nutzer unter Beachtung der geltenden Datenschutzgesetze, insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

6 Entgelte

Die Nutzung von BT SDS in dem mit diesen Nutzungsbedingungen zuerkannten Leistungsumfang ist für die Dauer des Gutscheinzeitraums entgeltfrei.

7 Mängelhaftung

Die Bereitstellung der Test-Version erfolgt im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten (siehe auch oben Ziffer 2.6). Angesichts des spezifischen Nutzungszwecks im Rahmen der Gutscheinaktion und der Unentgeltlichkeit der Leistungserbringung ist eine Mängelhaftung ausgeschlossen.

8 Haftung

Jegliche Schadensersatzverpflichtung von BT gegenüber dem Kunden aus oder im Zusammenhang mit den vertragsgegenständlichen Leistungen unterliegt den nachfolgenden Regelungen dieser Ziffer 8.

- 8.1 Bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, Übernahme einer Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie sowie arglistigem Verschweigen eines Mangels haftet BT nach den gesetzlichen Vorschriften.
- 8.2 Bei leichter Fahrlässigkeit haftet BT im Fall der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nach den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen haftet BT bei leichter Fahrlässigkeit nur bei Verletzung einer Kardinalpflicht und nur für den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Unter einer Kardinalpflicht ist eine wesentliche Vertragspflicht zu verstehen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.
- 8.3 Die Haftung für den im Fall der Verletzung einer Kardinalpflicht gemäß Ziffer 8.2 zu ersetzenden vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden ist der Höhe nach auf € 5.000 je Schadensfall beschränkt.
- 8.4 Die Haftung nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleibt unberührt.

9 Laufzeit und Kündigung

- 9.1 Die Laufzeit des Vertragsverhältnisses ist auf den Gutscheinzeitraum gemäß Ziffer 2.3 beschränkt.
- 9.2 Das Recht jeder Partei zur Kündigung des Vertragsverhältnisses aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- 9.3 Jede Kündigung muss in Schriftform erfolgen.
- 9.4 Bei Beendigung des Gutscheinzeitraums oder im Fall der Kündigung wird BT den Account des Kunden und die von dem Kunden auf dem Secure Data Space abgelegten Daten löschen. Der Kunde ist ab diesem Zeitpunkt verpflichtet, die Nutzung des Accounts einzustellen.
- 9.5 Ziffern 4, 5, 7, 8 und 10 gelten auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses auf unbestimmte Zeit fort.

10 Schlussbestimmungen

- 10.1 Diese Nutzungsbedingungen ersetzen alle vorhergehenden mündlichen oder schriftlichen Vereinbarungen zwischen den Parteien und stellen die abschließende Vereinbarung der Parteien in Bezug auf den Vertragsgegenstand dar.
- 10.2 Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für den Verzicht auf dieses Schriftformerfordernis.
- 10.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam und/oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen.
- 10.4 Forderungen, Rechte und/oder Pflichten aus dem Vertrag darf der Kunde nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch BT abtreten oder übertragen. Dies gilt nicht für die Abtretung von Geldforderungen gemäß § 354 a HGB.
- 10.5 Soweit der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichrechtliches Sondervermögen sind, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis München. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.
- 10.6 Sämtliche Rechtsbeziehungen aus diesem Vertragsverhältnis unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts, die auf die Geltung einer anderen Rechtsordnung verweisen.